

Das Jahr 1926

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 24

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752934>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Jahr 1926.

Im Jahre 1926 sind in Chicago vierundsechzig Gangster-Morde geschehen, die bloßen Versuche, die kein Resultat ergaben, nicht miteingerechnet.

Zwei Attentate sind speziell zu verzeichnen, einerseits weil sie den Gang unserer Erzählung berühren, andererseits wegen ihrer besonders tragischen Note.

Da ist zunächst die merkwürdige Affäre (26. April 1926), bei der der junge Gerichtsbeamte Mc Swiggin, den wir schon erwähnt haben, zusammen mit den Gangstern *Duffy* und *Doherty*, den Verbündeten der O'Donnells der Westseite, den Tod fand.

Mc Swiggin, der Assistent des *States Attorney*, beschäftigte sich seit zwei Jahren viel mit politischen Angelegenheiten. Wie so viele andere Politiker, die mehr oder weniger den großen *«System»* der *Bootlegger* angehörten, traf man ihn oft in Cicero und besonders im großen *«Hauptquartier»* von Al Capone, im *Hawthorne*.

An dem betreffenden Tag begleitete er aus nicht erwähnten, aber leicht zu erratenden Gründen Duffy und Doherty auf einer großen Tournee rings um alle *Saloons* und *Speakeasies*. Duffy, sein ständiger Kamerad und Mithelfer in der Politik, war Coiffeur und Bierhändler von Beruf. Doherty, gegen den er seinerzeit eine Untersuchung wegen Mord durchgeführt hatte, — ebenso wie übrigens früher gegen Al Capone in der Angelegenheit der Ermordung des alten Joe Howard, — Doherty war einer der bekanntesten Gangsters. Beide arbeiteten für Rech-

nung der Brüder Myles und Klondyke O'Donnell der Westseite. Die O'Donnells der Westseite führten auf eigene Faust eine Art *«Guerilla-Krieg»* und standen bald auf Seiten Al Capones, bald auf Seiten der O'Banion-Leute, je nachdem, was ihnen gerade besser paßte.

Als sich aber Al Capone in Cicero niederließ, garierten die O'Donnells, die sich anfänglich gut mit ihm gestellt hatten, bald mit ihm in Konkurrenz. Damals war Capone ganz von dem Kampf mit den O'Banion-Leuten auf der Nordseite in Anspruch genommen und die O'Donnells profitierten von diesem Umstand und versuchten, inzwischen seine Kundschaft auf der Westseite an sich zu reißen. Das gelang ihnen auch; einer nach dem anderen gingen die besten Kunden des *«Syndicats»* zu ihnen über; vor Al Capone schienen sich die O'Donnells nicht mehr zu fürchten als seinerzeit ihr Landsmann O'Banion. Immerhin war es ein gewagtes Stück, dem *«General»* auf seinem eigensten Gebiet, mitten in Cicero, ins Gehege zu kommen.

Am Abend des 26. April unternahmen also Mc Swiggin, Duffy und Doherty zusammen mit Myles O'Donnell, den sie unterwegs getroffen hatten, einen festlichen Bummel. Vor einer kleinen Schenke in Cicero hielten sie an; drei von ihnen waren schon aus dem Auto gestiegen, — als sie von hinten von Maschinen- und Repetitionsgeehren unter Feuer genommen wurden. Das ganze kam von einem Auto, das einige Meter hinter ihnen Halt gemacht hatte und jetzt schnell davonfuhr. Alle drei waren tödlich

verletzt. Myles und sein Chauffeur hoben zwei der Opfer, die noch zu leben schienen, auf und flohen in höchster Geschwindigkeit. Ein wenig später ließen sie ihren Wagen auf einer einsamen Straße stehen; in ihm fand man dann die Leichen der beiden Ermordeten.

In Chicago entstand ein toller Skandal; diesmal erwachte die Stadt aus ihrer Lethargie, denn durch den Mord war deutlich bewiesen worden, daß ein hoher Gerichtsbeamter mit zwei Gangstern in intimer Freundschaft gelebt hatte. Die Stadt Chicago verlangte nun endlich Aufklärung und Gerechtigkeit. Nicht weniger als fünf Jurys wurden im Laufe der Untersuchung befragt und längere Zeit wurde ein eigener *prosecutor* (öffentlicher Ankläger) beschäftigt, der für sich und seine Gehilfen die hübsche Summe von 34 125 Dollar von der Betriebsverwaltung ausgezahlt bekam.

Capone wurde gleich als erster vernommen; man hatte entdeckt, daß einer seiner Leute vor kurzem drei Repetitionsgeehren gekauft hatte. Ihn selbst hatte man eine Stunde vor der Tat zusammen mit seinem Bruder Ralph und anderen Italienern in sehr angeregter Unterhaltung in einem Restaurant in Cicero gesehen und hatte beobachtet, daß er an Revolvern und an einem Maschinengewehr herumbastelte. Die Zeitungen behaupteten einstimmig, daß fünf Autos mit dreißig bewaffneten Gangstern längere Zeit geduldig dem Auto der Nachtbummler gefolgt seien. Und schließlich wurde auch festgestellt, daß Capone in voller Tätigkeit gesehen worden sei,



Millionenfach bewährt

Uhu Shampoo

Das beste Kopfwaschpulver



Togal

rasch und sicher wirkend bei
**Rheuma / Gicht
Kopfschmerzen**

Ischias, Hexenschuß, Erkältungskrankheiten. Löst die Harnsäure! Über 6000 Arzt-Gutachten! Wirkt selbst in veralteten Fällen.

**Der zarte
jugend-
frische
Teint
den
sie
verleiht.**



hat diese wunderbare Toiletten-Seife zum Liebling aller Frauen gemacht.

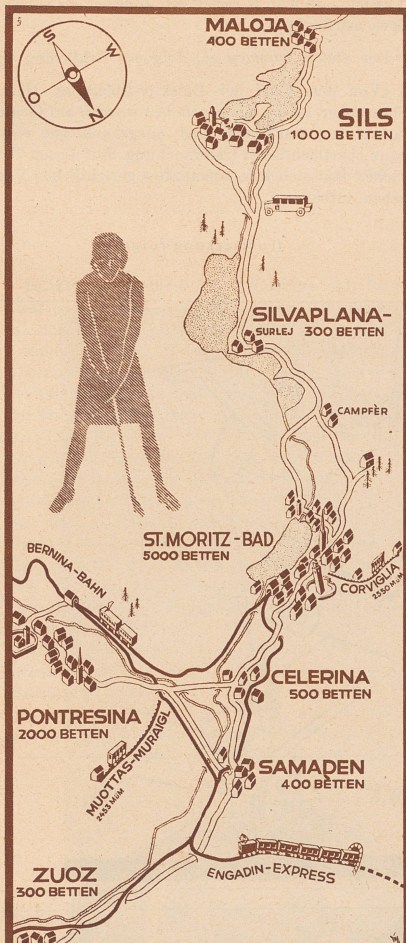
Die Reinheit und Frische dieser Seife spiegelt sich wider in der Reinheit und Frische des Gesichtes.

LUX TOILET SOAP steht der teuersten Seife nicht nach und kostet trotzdem nur 70 Cts. das Stück. Auch gültig für das Sunlight-Institut.

LUX Toilet Soap

Fr. —. 70

*Die Toiletten-Seife, die
sich die Welt erobert hat*



ENGADIN

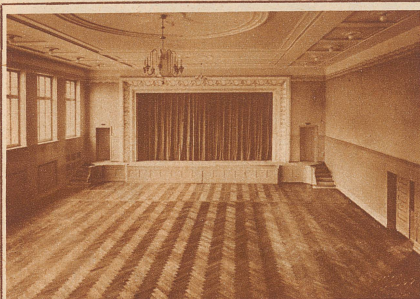
Längstes und sonnigstes Hochtal Europas. 1800 Meter über Meer. Seine Berge, Wälder und Seen sind weltberühmt. 10 000 Betten jeder Preislage in Luxus-Hotels und heimeligen Gasthäusern

Bahnverbindung über Chur und Tirano. Autopost nach Landeck und Chiavenna. Autostraßen in jeder Richtung: Julier, Albula, Flüela, Ofen, Bernina, Maloja.

ENGADIN: Unerschöpflich die Auswahl an Autotouren, Spaziergängen, Wanderwegen und Hochtouren.

Baden, Reiten, Tennis und Golf. Die Alpenlandschaft von vollendeter Schönheit in reiner Luft ohne Nebel und Staub.

Auskunft und Prospekte erhalten Sie in jedem Platz vom Verkehrsbüro.



Diesen Parkettboden haben wir im Turn- und Theatersaal des Kollegiums in Stans verlegt.

Verlangen Sie unseren illustrierten Prospekt: „Warum Parkett?“
GEHR. RISI & CO., ALPNACH-DORF

„rändergestrickt“
ist eine Spezialstrickart, von ausserordentlicher Dehnbarkeit, die selbst nach vielem Gebrauch nicht nachlässt.

Yala
rändergestrickt
Bade-Anzüge

Im Schnitt der Ausdruck der letzten Mode und wundervoll im Tragen.

HABANA-EXTRA

Mild

Extra Fein

Preis
Fr 1.50

EDUARD EICHENBERGER SOHNE BEINWIL%



Meine Nervosität steigert sich

von Tag zu Tag, bei jedem Geräusch fahre ich zusammen, der geringste Widerspruch reizt mich. Ich kann meine Gedanken nicht konzentrieren, bin zerstreut, vergesslich, meine Arbeit leidet darunter, nichts gelingt mir. — Mein Freund rät mir

Elchina

zu nehmen. Es sei das einzige Mittel, das mich von dieser hochgradigen Nervosität befreien könne. Ich will's probieren.

In Apotheken erhältlich: Orig.-Fl. Fr. 3.75, sehr vorteilhafte Orig.-Doppel-Fl. Fr. 6.25.

Ihr Rüstzeug für den Lebenskampf

Wenn Sie im Leben erfolgreich sein wollen, wenn Sie Ihre Ziele, Pläne und Wünsche verwirklichen wollen, müssen Sie ein vollwertiger Mann sein. Sie brauchen widerstandsfähige Gesundheit, imponierende männliche Kraft, starke Nerven und Willenskraft. Sie brauchen Lebens-Energie! Dies ist Ihr Rüstzeug für den Lebenskampf! Wenn Sie aber schwächlich und kränklich, nervös und leicht ermüdet, unsicher und unentschieden sind, unter den verschiedensten Beschwerden leiden, dann sind Sie behindert in allen Ihren Bestrebungen, dann können Sie das Ziel Ihres Lebens nicht erreichen, denn alle Fehlschläge und Mißerfolge Ihres Lebens sind durch körperliche Mängel bedingt. — Durch

STRONGFORTISMUS

die berühmte individuelle Methode

können Sie alle die Mängel, Schwächen und Beschwerden, die Ihnen bisher hinderlich waren, überwinden, ohne Medizin und Apparate, allein durch die erweckten Kräfte der Natur. Sie können eine gesunde, kraftvolle, mutige und erfolgreiche Persönlichkeit werden; im Berufsleben, in der Gesellschaft, auf dem Sportplatz können Sie zu den Ersten zählen. Sie werden männliche Kraft und Ausdauer erlangen, einen Körper, auf den Sie stolz sein können. — Strongfort interessantes reich illustriertes

kostenfreies Buch

„LEBENS-ENERGIE durch STRONGFORTISMUS“

wird Ihnen Geheimnisse des menschlichen Körpers offenbaren. Sie werden erfahren, wie Sie mit dem Aufbau Ihrer körperlichen Kräfte Ihre Willensstärke, Nervenkraft und Ihre geistigen Fähigkeiten entwickeln können. Es zeigt Ihnen den Weg zu Lebensenergie, Lebensfreude und Erfolg.

Verlangen Sie heute noch — ohne Verbindlichkeit für Sie — Ihr kostenloses Exemplar dieses Buches durch Einsendung des Bestellscheines oder Ihrer Adresse. Wenn Sie erfolgshindernde Beschwerden angeben, wird Ihnen kostenlos individuell, vertraulicher Rat gegeben.

STRONGFORT-INSTITUT BERLIN-WILMERSDORF, Dept. 392

Vertreten auf der
Internationalen Hygiene-Ausstellung Dresden, Halle 43

Gratis-Bezugschein

STRONGFORT-INSTITUT, BERLIN-WILMERSDORF, Dept. 392

Bitte senden Sie mir **kostenfrei** und unverbindlich ein Exemplar Ihres Buches: „LEBENS-ENERGIE“. Die mich speziell interessierenden Fragen habe ich mit X bezeichnet.

... Nervosität ... Korpulenz ... Größere Kraft
... Katarrh ... Rheumatismus ... Willenskraft
... Verstopfung ... Schlechte Gewohnheiten ... Seelische Hemmungen
... Magerkeit ... Sexuelle Schwäche

Name: _____
Beruf: _____ Alter: _____

Ort und Straße: _____

INSERTATE

in der „Zürcher Illustrierten“ bringen erfreulichen Erfolg

wie er ein Maschinengewehr bedient hätte... Aber Capone war verschwunden.

Die Umgegend in weitem Umkreise wurde durchsucht. Die Zeitungen, die sich in Chicago immer mit besonderer Vorliebe mit Mordaffären beschäftigen, oft noch bevor sie offiziell dem Gericht zu Ohren kommen, — die Zeitungen brachten fette Schlagzeilen:

«Ein geheim aufgetretener Zeuge beschuldigt Al Capone der Tat!»

Die Aufregung war gewaltig. Aber die polizeilichen Untersuchungen führten zu nichts. Monate und Mo-

nate gingen vorüber und schließlich legte sich der Sturm der Entrüstung. Das Publikum, gesättigt von Sensationen, wurde müde. Gerade in diesem Zeitpunkt, Anfang August, trat Capone freiwillig ans Licht, stellte sich dem Gericht und bewies, zusammen mit seinem Verteidiger, seine Unschuld.

«Was? Ich soll es gewesen sein? Aber der gute Mc Swiggin war ja ein Freund von mir. Er kam und ging im Hawthorne wie mein eigener Bruder. Doherty und Duffy waren alte Kollegen, — dem Doherty habe ich sogar oft genug Geld geliehen. Knapp einige Tage vor ihrem Tod war mein Bruder Ralph mit Duffy und Doherty an einem Bankett!

Aus mir will man wirklich den allgemeinen Sündenbock machen!»

Der States Attorney gab folgende Erklärung ab:

«Von dem Chef der Detektiv-Abteilung, Herrn Shoemaker, ist die Klage erhoben worden auf Grund von bloßen Annahmen und ausgehend von einer ganz oberflächlichen Untersuchung. Auf diesen Tatsachen läßt sich kein ernsthaftes gerichtliches Vorgehen aufbauen.»

(Fortsetzung folgt)

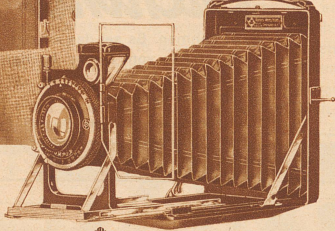
Patent - Etui - Kamera



So bequem läßt sich dieser Apparat in der Tasche tragen, dabei ist er sehr leicht und verblüffend stabil. Die P.E.K. ist universal als Plattenkamera und handlich wie ein Rollfilmapparat.

Druckschrift Z.P. kostenlos!

Format
6,5x9 cm
mit Zeiss-
Tessar
1:4,5/12 cm
das Ideal!



KAMERA WERKSTÄTTEN
GUTH & THORSCH G.M.B.H. DRESDEN-A Bärenstr. 89

Wo Mut, Tatkraft und Entschlossenheit notwendig sind, ist als Stärkung und Erfrischung

FOSCO

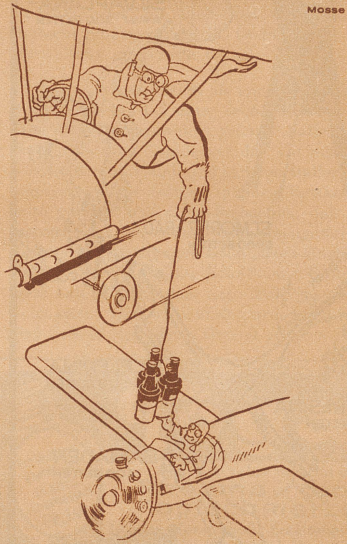
geradezu ideal. Dieser alte Holländertrank wird jetzt in der Schweiz hergestellt, ist äußerst wohlschmeckend, appetitanregend u. kühlt anhaltend.

Jeder trinke dreimal



einmal mit Milch, einmal mit Wasser und einmal mit Mineralwasser. So wie es am besten mundet, verlangen Sie Fosco später immer. Sie erhalten Fosco bei Ihrem Speziere, in alkoholfreien Restaurants oder in Ihrer Konditorei.

Wer Fosco nicht führt, bietet nicht das Beste.



WELTI-FURRER'S AUTOTOUREN

Größter und schönster Wagenpark Zürichs

Touren-Wagen erster Marken

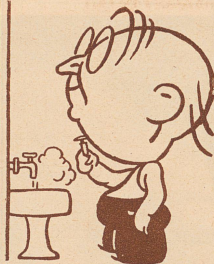
Moderne Gesellschafts-Wagen

Kostenvoranschläge und Auskünfte
über Autofahrten im In- und Ausland

A. WELTI-FURRER A.G.

BARENGASSE 29, ZÜRICH 1

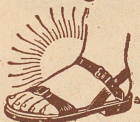
TELEFON 36.666



Rasiere mit
Barbasol
ohne Pinsel,
ohne Seife

1/2 Tube Fr. 2.25 1/2 Tube Fr. 3.90
Überall erhältlich!
Gratis-Mustertuben für 6 mal rasieren durch
Barbasolvertrieb 3, Schaffhausen

Barfußgehen



auf Kneipsandalen

ist billig, gesund, wirkt ableitend, abhärtend! Tragen Sie in Haus, Hof, Werkstatt, Garten diese gesunden Sandalen! Preis bis Nr. 28 Fr. 4.80, bis 31 Fr. 5.70, bis 39 Fr. 6.60, bis 47 Fr. 7.50, gegen Nachnahme. Umtausch erlaubt. Fußlänge genügt.

Reformhäuser, Zürich 1
Kirchgasse Nr. 4.

das bevorzugte Badekostüm!

Vornehme Qualitätsmarke (gesetzl. geschützt)

Hervorragende Elastizität, fein gestrickt in Wolle, garantiert meerwasserecht gefärbt, uni und in originellen Jacquarddessins.

Bezugsquellennachweis durch die Fabrikanten E. A. Naef-Pellet & Cie., A.G., Murten